

## Presse-Information

02.12.2016

### **Inklusion braucht starke Vorbilder**

Bezirkstagspräsident Franz Löffler zeichnet drei Projekte mit dem Inklusionspreis des Bezirks Oberpfalz 2016 aus

NEUSTADT A.D. WALDNAAB. Bezirkstagspräsident Franz Löffler vermittelte beim diesjährigen Festakt zur Verleihung des Inklusionspreises des Bezirks Oberpfalz in der Lobkowitz-Realschule in Neustadt a.d. Waldnaab gleich zu Beginn eine klare Botschaft: „Der Erfolg einer Gesellschaft misst sich auch daran, wie sie mit Menschen umgeht, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen!“ Vorbildliches Engagement zeigen dabei die drei diesjährigen Inklusionspreisträger, die in langfristig arbeitenden Projekten Menschen mit und ohne Behinderung in einer sozialen Gemeinschaft ohne Barrieren zusammenbringen.

Diesen lebendigen Austausch von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Einschränkung leben die Lobkowitz-Realschule und das Förderzentrum St. Felix in Neustadt a.d.Waldnaab unter Beteiligung des Heilpädagogischen Zentrums

**Pressestelle des Bezirks Oberpfalz:**  
Günter Bonack, Ludwig-Thoma-Straße 14, 93051 Regensburg  
Telefon 0941/9100-1131  
Fax 0941/9100-1009  
e-mail [pressestelle@bezirk-oberpfalz.de](mailto:pressestelle@bezirk-oberpfalz.de)  
Internet [www.bezirk-oberpfalz.de](http://www.bezirk-oberpfalz.de)

Irchenrieth. Die mit dem Inklusionspreis ausgezeichnete „Freundschaft beider Schulen“ geht mit Aktionen wie einem „Tag der Sicherheit“ mit der örtlichen Feuerwehr weit über den schulischen Rahmen hinaus. Mit starken Live-Musikbeiträgen offenbarte sich die Kraft und Unbefangenheit, die im gemeinsamen Tun der Kinder mit und ohne Behinderung entsteht.

Seit 2009 gibt es den „Sommercampus inklusiv“ des Kreisjugendrings Neumarkt am Ende der Sommerferien. Für berufstätige Eltern eine Entlastung, für die rund 40 teilnehmenden Kinder mit und ohne Behinderung eine Welt neuer Erlebnisse und Erfahrungen. „Kinder mit Behinderung erleben bei Workshops und im Spiel echte Teilhabe“, lobte Bezirkstagspräsident Löffler den ebenfalls ausgezeichneten Inklusionspreisträger 2016. „Kinder sind bei uns einfach nur Kinder, egal welche Hautfarbe, Religion oder mit Handicap“, stellte Anja Auhuber, pädagogische Mitarbeiterin des Kreisjugendrings Neumarkt, das Sommercampus-Programm vor. Gemeinsam mit ihren Teammitarbeiterinnen Annika Feihl und Christin Slotta machte sie deutlich, dass Barrieren schlichtweg durch die starke soziale Gemeinschaft der Kinder und Jugendlichen überwunden werden.

Das Miteinander der Menschen mit und ohne Behinderung zu fördern, ist auch das Ziel des Projekt „gemeinsam unterwegs – Das Wundernetz“. Seit Februar 2015 arbeiten unter der Federführung der „Offenen Behindertenarbeit der Lebenshilfe Amberg-Sulzbach e.V.“ die Volkshochschulen der Stadt Amberg und des Landkreises Amberg-Sulzbach, die Bildungseinrichtungen beider Kirchen, der Sender Otv und die Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden zusammen. „Ein starkes Bündnis für die Gleichberechtigung von Menschen mit Behinderung“, würdigte Bezirkstagspräsident Löffler die Projektmacher bei der Preisvergabe. Mit barrierefreien VHS-Kursen, einer regelmäßigen Sendung bei OTV, einer eigenen Website und vielen Aktionen mehr entfaltet die Zusammenarbeit der Partner eine Breitenwirkung, die viele Menschen in der Region motiviert, sich einzubringen. Das Projekt ist auf drei Jahre angelegt und wird auch von der Aktion Mensch unterstützt. Informationen zum Projekt und den Angeboten findet man auf

**Pressestelle des Bezirks Oberpfalz:**  
**Günter Bonack, Ludwig-Thoma-Straße 14, 93051 Regensburg**  
**Telefon 0941/9100-1131**  
**Fax 0941/9100-1009**  
**e-mail [pressestelle@bezirk-oberpfalz.de](mailto:pressestelle@bezirk-oberpfalz.de)**  
**Internet [www.bezirk-oberpfalz.de](http://www.bezirk-oberpfalz.de)**

der in Zusammenarbeit mit der OTH Amberg-Weiden entstandenen Website [www.wundernetz.org](http://www.wundernetz.org)

„Sie alle zeigen auf beeindruckende Weise, wie Inklusion geht“, bescheinigte Bezirkstagspräsident Löffler den drei Inklusionspreisträgern, die den insgesamt mit 9000 Euro seit 2013 jährlich ausgeschriebenen Inklusionspreis zu je gleichen Anteilen erhalten. Löffler betonte, dass der Preis auch das soziale Gesicht der Oberpfalz zeige. Um das soziale Wohl der Oberpfälzer Bürgerinnen und Bürger kümmert sich auch der Bezirk Oberpfalz im Rahmen seiner Zuständigkeit für die überörtliche Sozialhilfe. Im Rahmen der Eingliederungshilfe fördert der Bezirk Oberpfalz in diesem Jahr mit rund 205 Millionen Euro Menschen mit Behinderung von der Frühförderung über die Schulbegleitung bis zur Arbeit in Behindertenwerkstätten, aber auch bei Integrationsfirmen und in ambulant betreuten Wohnformen.

**Pressestelle des Bezirks Oberpfalz:**  
**Günter Bonack, Ludwig-Thoma-Straße 14, 93051 Regensburg**  
**Telefon 0941/9100-1131**  
**Fax 0941/9100-1009**  
**e-mail [pressestelle@bezirk-oberpfalz.de](mailto:pressestelle@bezirk-oberpfalz.de)**  
**Internet [www.bezirk-oberpfalz.de](http://www.bezirk-oberpfalz.de)**